



PRESSEMELDUNG

Frankfurt, 28. August 2019

Versicherung

DONNERWETTER!

Unwetter, Blitzeinschläge, Hochwasser – was Hausbesitzer wissen sollten



Hochwasser:

Hausbesitzer sollten vorsorgen.

(Quelle: mauritius images/
Blend Images/Roberto
Westbrook/RF/DVAG)

Gerade im Sommer brechen sich die Naturgewalten gern mal Bahn – Keller laufen voll, Dächer werden abgedeckt, manche Häuser sogar gänzlich zerstört. Tendenz steigend!

Bitte nicht mein Haus!

Spätestens, wenn ein Orkantief direkt über dem heimischen Landstrich wütet, Hagelkörner so groß wie Hühnereier vom Himmel fallen oder das Wasser schon durch die Straßen rauscht, kommt die Angst, diesmal vielleicht selbst betroffen zu sein. „Das eigene Hab und Gut zu verlieren ist nicht nur ein traumatisches Erlebnis, sondern für die aller meisten auch existenzzerstörend“, so die Versicherungsexperten der Deutschen Vermögensberatung (DVAG). „Ein solch gravierendes Risiko abzusichern gehört deshalb zu den wichtigsten Dingen im Leben.“

Das A und O

Die grundlegende Absicherung für das eigene Heim ist die Wohngebäudeversicherung. Sie kommt für Schäden am Haus durch Hagel, Sturm, Feuer und Leitungswasser auf. Damit sind die häufigsten Risiken abgedeckt. Allerdings bietet sie keinen vollständigen Schutz, denn sie zahlt nicht bei Elementarschäden wie Hochwasser.

Für alle Fälle

„Man muss nicht direkt am Fluss wohnen, um hiervon betroffen zu sein. Denn viel häufiger ist Starkregen die Ursache für Überschwemmungen. Eine Elementarversicherung bietet sich deshalb als durchaus sinnvolle Ergänzung an“, geben die Berater der DVAG zu bedenken. Und nicht nur die. Wie essenziell diese Absicherung generell gesehen wird, zeigen die immer wieder aufkommenden Diskussionen, ob eine Elementarschadenabsicherung für Hausbesitzer in Deutschland Pflicht werden sollte.

Unterschätzte Inneneinrichtung

Auch wer keine teuren Gemälde an den Wänden und Pelze im Schrank hat, sollte an die vielen Dinge denken, die er besitzt: Elektro und Haushaltsgeräte, Möbel und ebenso Kleidung und Schuhe. Denn auch die summieren sich zu einem ganz erheblichen Kostenfaktor, wenn sie vollständig neu beschafft werden müssten! Geht es also um das, was im Inneren des Hauses

Pressekontakt:

Deutsche Vermögensberatung AG, Wilhelm-Leuschner-Straße 24, 60329 Frankfurt, www.dvag.com
E-Mail: pressemeldung@dvag-presseservice.de, Tel. Sylvia Herbrich: 069-2384-127



aufbewahrt wird, ist das ein Fall für die Hausratversicherung. Neben den Versicherungsleistungen bei Einbruch, Feuer und Leitungswasserschäden kommt sie auch bei Sturmschäden an Einrichtungsgegenständen auf – wenn etwa ein Fenster zu Bruch geht und die Regenschauer durchs Wohnzimmer fegen. Wird Hausrat allerdings durch Hochwasser zerstört, ist auch hier die Elementarversicherung gefragt.

Alles gar nicht so leicht – aber definitiv wichtig! Am besten ist deshalb, sich einfach mal in einem persönlichen Beratungsgespräch informieren zu lassen, welche Maßnahmen für die individuelle Lebenssituation am ratsamsten sind.

Über die Deutsche Vermögensberatung Gruppe

Mit rund 5.000 Direktionen und Geschäftsstellen betreut die Deutsche Vermögensberatung Unternehmensgruppe über 8 Mio. Kunden zu den Themen Finanzen, Vorsorge und Absicherung. Die DVAG ist Deutschlands größte eigenständige Finanzberatung. Sie bietet umfassende und branchenübergreifende Allfinanzberatung für breite Bevölkerungskreise, getreu dem Unternehmensleitsatz „Vermögensaufbau für jeden!“. Aktuelle Informationen und Unternehmensnachrichten finden Sie unter www.dvag.de

Pressekontakt: